

Mündliche Anfragen

zur 37. Fragestunde

in der 141. Plenarsitzung vom 29. Oktober 2015

1. Anfrage des Abg.
Wolfgang Reuther CDU

Eingang: 12. 10. 2015

Unstimmigkeiten im neuen Verfahren zur Förderung des Breitbandausbaus in Baden-Württemberg

- a) Wie stellen sich Zahl und Dauer der Verfahren (Zeit von der Antragstellung bis zur Entscheidung in der Sache) im Zuge von Bewilligungen von Anträgen nach der sogenannten Breitbandoffensive 4.0 aktuell dar?
- b) Ist es zutreffend, dass noch Ende September 2015 vonseiten des für die Abwicklung der Verfahren laut Richtlinie zuständigen Landesamts für Geoinformation und Landentwicklung Antragsteller fälschlicherweise an das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz verwiesen wurden?

2. Anfrage des Abg.
Dr. Friedrich Bullinger
FDP/DVP

Eingang: 20. 10. 2015

Entscheidungskriterien für die erstmalige Förderung von Studiengängen in den Bereichen Pflege und Physiotherapie

- a) Was waren die Kriterien für die Vergabe der erstmaligen Förderung von 145 zusätzlichen Studienplätzen für den Ausbau der Kapazitäten in Heidelberg, Karlsruhe, Ludwigsburg und Stuttgart zum Wintersemester 2015/2016?
- b) Was waren die Gründe für die Verweigerung der Landesregierung, eine Außenstelle der kirchlichen Hochschule Ludwigsburg am Campus Schwäbisch Hall einzurichten, obwohl die Hochschule und die Raumschaft beste Voraussetzungen boten?

3. Anfrage des Abg.
Dr. Friedrich Bullinger
FDP/DVP

Eingang: 20. 10. 2015

Baubeginn für das Polizeirevier Schwäbisch Hall

- a) Wann ist mit dem Spatenstich für den Bau des Polizeireviers Schwäbisch Hall zu rechnen, der ursprünglich für 2011 als Neubau der Polizeidirektion Schwäbisch Hall vorgesehen war?
- b) Ist im Zuge des geplanten Neubaus einer Landeserstaufnahmeeinrichtung (LEA) für maximal 1 000 Flüchtlinge in Schwäbisch Hall im Zusammenhang mit dem geplanten Neubau des Polizeireviers in der Stadtmitte auch ein Servicecenter der Polizei vor Ort bei der LEA geplant?

4. Anfrage des Abg.
Ulrich Lusche CDU

Eingang: 21. 10. 2015

**Überplanungsbedarf des Knotenpunkts der Anschlussstelle
Lörrach-Mitte der A 98 und der Wiesentalstraße B 317**

- a) Unterstützt die Landesregierung die Priorisierung einer Überplanung des Knotenpunkts der Wiesentalstraße (B 317) in Lörrach und der Anschlussstelle Lörrach-Mitte der A 98?
- b) Wenn ja: Welcher Zeitplan und welche Aktivitäten des Regierungspräsidiums Freiburg sind dafür vorgesehen?

5. Anfrage des Abg.
Paul Locherer CDU

Eingang: 21. 10. 2015

**Entlastung für die landwirtschaftlichen Betriebe in Baden-
Württemberg – Auszahlung der Fördermittel vorziehen**

- a) Gelingt es, die anstehende Auszahlung für die Förderverfahren der Landwirtschaft in Baden-Württemberg (insbesondere die Betriebsprämie, die Ausgleichszahlungen, die Greeningprämie sowie die Agrarumweltmaßnahmen im Rahmen des Förderprogramms für Agrarumwelt, Klimaschutz und Tierwohl – FAKT-Programms) zur Entlastung der von der derzeitigen Marktsituation betroffenen Betriebe in unserem Land vollständig in diesem Jahr sicherzustellen?
- b) Ist die Landesregierung bereit, die Verfahrensabläufe dahingehend anzupassen, dass künftig Abschlagszahlungen ermöglicht werden?

6. Anfrage des Abg.
Ulrich Müller CDU

Eingang: 22. 10. 2015

Förderung der Ortsumfahrung Markdorf

- a) Ist die Landesregierung bereit, Fördermittel nach dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (Entflechtungsgesetz) für den Bau der Ortsumfahrung Markdorf zur Verfügung zu stellen (unter Angabe der Förderhöhe bzw. der Gründe, die gegen eine Förderung sprechen)?
- b) In welchem zeitlichen Abstand zum Abschluss der noch anhängigen Klage gegen die Planfeststellung wird die Finanzierung in welchen Etappen erfolgen (sofern die Planfeststellung in dem Urteil bestandskräftig festgestellt ist)?